Die blinzelnde Windeule Schnief Schnuff

-

Die blinzelnde Windeule Schnief Schnuff

Nautilus Kornschuh zog seine Pappmaché Schuhe
aus. Beruhigt / die brauende Böe war vorbei.
Cartoon hätte Freud daran; doch wo_
hin wollte diesmal die Reise? Sicher nicht in

den Gulli. Es roch nach Orchideenmehl. Okay,
erst mal die Socken auswringen ...
Maden lieben feuchtfröhe Wolle.

Sapperlot. Hab meine Brille verloren, wohl mit
ten im Mampf gegen die dulcinäen Windarme
und netzenden Gießkannen / Don wusste, wo_
ran er krokante : seine ewige Unschlüssigkeit.
Madeleine oder doch, die Mühlen? ... erst mal ’n Ale.

Hallo ***finis***,

oh ja, das freut mich, dich hier im Forum wieder denk –und fühl_Agilen zu sehen, Lust drauf zu spüren :-)

, und dann dein Besuch im Kornschuh-Land nach dem Sturm /

Nautilus Kornschuh mitten im Danach ... Ruhe
setzt sich dazu, lassene Gedanken ein Besuch
in mein ICH? Ein gutes Gefühl direkt neben mir
so deutlich, es wird gelingen / am Gulli vorbei

in die Welt der durchsichtigen Orchideen & Düfte, weiß
ist dieser Duft auch Konsistenz, mehlig bis luftig leicht,
hat Efeubeine und: ist ein Moment; lass mich drauf ein.

Wer weiß wohin? wird die Reise schlendern nimmt sich Kornschuh die Zeitinsel dafür, Zeit für ein Ungewiss und doch wegig, ein Grund.

finis hat Folgendes geschrieben:
Das ist sicherlich der Wettbewerbstext, der am mühelosesten wirkt und geradezu über den Formvorgaben steht. Beeindruckend; nicht zuletzt weil man den Zeitdruck nicht spürt. Bzw. ich nicht.

Die blinzelnde Windeule Schnief Schnuff

... beschriebe der Text eine Art Ruhe nach dem Sturm - ein Augenblick an dem sich mehrere Pfade auftun und sich die Frage stellt: was nun?
.

Deine Empfindung freut mich natürlich extra / ging es mir ja genau darum, nicht nur über Ruhe und Gelassenheit wortend zu sprechen, soll sie ja auch beim Leser ankommen, so mein Versuch.

---

finis hat Folgendes geschrieben:
... sehe ich dann ein Sammeln;
in Strophe drei ein Aufrappeln
und Sich-wieder-zusammensetzen.

Nur um dann aus der Unschlüssigkeit heraus erstmal einen trinken zu gehen - sehr menschlich.
.

Ahnt N. K. die Zeitinsel, will sich entfalten brauchts ***nur*** sich gehen lassen und Kornschuh lässt sich treiben. Nimmt sich Weile trocknet die Socken. Nimmt sich die Zeit. Ist da Duft ein Moment dieses Mal nicht der Gulli.

Orchideen, Konsistenz, Gedanken_

körner die Lust haben,
schauen gewiss vorbei

wird der Verlust der Brille zu einer Lapalie ... denk ich mir / denkt

Nautilus in diesem Moment: ***Leben sehen braucht kein Brillengestell und glasige Gläser; braucht mich***.

Gedanken blättern sich. Bilder. Führen Kornschuh (vielleicht) in den Grund des davor_Sturmes erinnert sich. Ein dulcinä'er Windsturm, Gießkannen, spannen ein Netz um ihn ... sieht er Madeleine / sein immer_Grund? erinnert sich. Sieht Don's Dulcinea. Seine Liebe zu ihr. Begreift Don erkennt die innere Unschlüssigkeit sieht

seine eigene / *Madeleine oder doch, die Mühlen?*

Ist sich Kornschuh sicher (denk ich mir) : Ich bin Nautilus Kornschuh und nicht Don /
Madeleine ist Madeleine ... sind wir beide hier. Liebe ist. gönnt sich Zeit, gönnt sich

ein Ale;

gelassene Zeit liebt Ale ;-)

---

finis hat Folgendes geschrieben:
Für mich ein fast unbeschwerter Text mit einem Augenzwinkern (das sich ja schon im Titel verbirgt).
Nur die Windeule habe ich noch nicht entdeckt.

Die blinzelnde Windeule Schnief Schnuff

Sehr, sehr gern gelesen! ... LG finis
.

Die Windeule Schnief Schnuff. Mein Versuch ;-) , dachte ich genüge dieser titelnde Einstieg, spüre der Leser damit genügend ihrseitiges mit_Wehen mit Kornschuhs's Weilen im Text. *SIE*, quasi als seine immerwährende Begleiterin, nickt ihm mal pro zu, dann auch mal kontra ... und heute, schnief schnufft sie.

Liebe finis, du siehst, haben mich deine Gedanken nochmal gut in den Text hineingeführt :-)

vielen Dank für deine laubschmeckende mitgeh_Mühe ... dir wieder [und hoffe
nun quirl öfter hier im Forum] einen feinen Sonntag; Sonne braucht keine Brille, hi hi ... braucht ICH

ein wieder Tschüss, Stimmgabel ...

-

Lesen Sie hier die komplette Diskussion zu diesem Text (PDF).